

## PRESSEMITTEILUNG

### Ratgeber zum Thema Vollmacht

#### Alternative zur rechtlichen Betreuung



**14.3.2012** Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. hat einen Ratgeber mit dem Titel „Ich Sorge für mich! Vollmacht in leichter Sprache“ veröffentlicht. Die Broschüre macht deutlich, dass nicht immer ein rechtlicher Betreuer bestellt werden muss, wenn volljährige Menschen mit Behinderung bei Rechtsgeschäften Unterstützung benötigen.

In vielen Fällen kann eine rechtliche Betreuung durch die Erteilung einer Vollmacht vermieden werden. Mit einer solchen Erklärung kann ein behinderter Mensch zum Beispiel seine Eltern oder eine andere Person seines Vertrauens bevollmächtigen, ihn in bestimmten oder allen Angelegenheiten rechtlich zu vertreten.

Auch Menschen mit einer Lernschwierigkeit sind grundsätzlich in der Lage, eine Vollmacht zu erteilen. Diesem Personenkreis fällt es oft schwer, den in juristischer Sprache formulierten Text einer Vollmacht zu verstehen. Wichtig ist es deshalb, bei der Beratung leichte Sprache zu verwenden und auch die Vollmacht in leichter Sprache zu erstellen.

Anhand von zwei praktischen Beispielen erläutert der Ratgeber die rechtlichen Voraussetzungen und den Inhalt einer Vollmacht sowie die Unterschiede zur rechtlichen Betreuung. Zu der Broschüre wurde ein gleichnamiger Film erstellt. Die Kamera begleitet zwei Menschen mit Behinderung zu einem Beratungstermin und bei der anschließenden Erteilung einer Vollmacht.

Der Ratgeber steht im Internet unter [www.bvkm.de](http://www.bvkm.de) in der Rubrik „Recht und Politik“ kostenlos als Download zur Verfügung. Wer die *gedruckte* Version des Ratgebers und/oder die DVD (je 3 Euro, zusammen 5 Euro) bestellen möchte, wende sich bitte an: bvkm, Stichwort „Vollmacht“, Brehmstr. 5-7, 40239 Düsseldorf, E-Mail an [verlag@bvkm.de](mailto:verlag@bvkm.de).

*Die Broschüre ist eine Kooperationsarbeit zwischen dem bvkm und dem Elternverein Leben mit Behinderung Hamburg, gefördert durch die KKH Allianz.*

Zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Funk und Fernsehen

Belegexemplar erbeten

#### Pressekontakt:

**Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.**

Anne Ott

Brehmstraße 5-7  
40239 Düsseldorf

Tel.: 0211-64004-21

Fax: 0211-64004-20

Mail: [anne.ott@bvkm.de](mailto:anne.ott@bvkm.de)

Web: [www.bvkm.de](http://www.bvkm.de)

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. ist ein Zusammenschluss von rund 28.000 Mitgliedsfamilien. Er vertritt u.a. die Interessen behinderter Menschen gegenüber Gesetzgeber, Regierung und Verwaltung. [www.bvkm.de](http://www.bvkm.de)